

Berlins ehemalige Parlaments- präsidentin zu Gast in Finsterwalde

Erinnerungen und Gedanken von Hanna-Renate Laurien
am 13. Oktober bei den Finsterwalder Stadtgesprächen

Berlin und Finsterwalde haben dieser Tage eines gemeinsam: Bürgermeisterkandidaten unterschiedlicher Parteien werben um die Gunst ihrer Wähler. Dabei wissen wahrscheinlich nur noch die wenigsten Finsterwalder und noch weniger Berliner, dass einst ein ehemaliger Finsterwalder Bürgermeister, Otto Ostrowski, für kurze Zeit die Geschichte der Stadt lenkte. In der Zeit von 1946-1947 war er Oberbürgermeister in Berlin.

Bei den dritten *Finsterwalder Stadtgesprächen* steht diesmal der Aufbruch in ein gemeinsames Berlin, Erinnerungen und Gedanken an und über die letzten zehn Jahre im Mittelpunkt. Nach Gesine Schwan, der Präsidentin der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt/Oder, und der Schriftstellerin und Regisseurin Freya Klier ist Dr. Hanna-Renate Laurien zu Gast im ehemaligen Warenspeicher „Ad. Bauer's Wwe.“ in Finsterwalde (Landkreis Elbe-Elster). Hanna-Renate Laurien wurde 1990 als erste Frau zur Parlamentspräsidentin des Berliner Abgeordnetenhauses gewählt. Zuvor war sie bereits mehrere Jahre Schulsenatorin und zeitweise auch Bürgermeisterin der Stadt.

Gemeinsam mit dem Finsterwalder Sängerstadtmaking e. V. lädt der Ur-Ur-Enkel der Kaufmannsfrau Sebastian Schiller zu Gesprächen über Vergangenes, Aktuelles oder Zukünftiges in einer überraschenden Umgebung mit interessanten Gesprächspartnern. Ungewöhnlicher Veranstaltungsort ist ein alter Warenspeicher, der einen ehemaligen Kolonialwarenladen für Güter des täglichen Bedarfs beherbergt; eingerahmt von etwa 1.000 gebrauchter Schuhmacherleisten, die an Decken und Wänden aufbewahrt werden. Ein Büffet an der alten, sieben Meter langen Ladentheke und Musikalisches von der Musikschule des Landkreises bilden hierzu einen festlichen Rahmen.

In Anlehnung an ähnliche Veranstaltungen wird eine Spende von DM 50,00 pro Person erbeten, deren Erlös für einen kulturellen Zweck der Stadt Finsterwalde verwendet wird. Aufgrund der begrenzten Platzanzahl ist eine Anmeldung beim Sängerstadtmaking e. V. (Schloßstraße 7-8, 03238 Finsterwalde, Fax 03531/797084, eMail stadtgespraeche@ad-bauers-wwe.de) bis zum 5. Oktober erforderlich.

Informationen/Rückfragen: Sebastian Schiller, Wendelsteinweg 12, D-12107 Berlin, Tel.(030) 705 24 43

Veranstaltungsort: Finsterwalder Stadtgespräche am 13.10.2001 um 19 Uhr, Kleine Ringstraße 8, 03238 Finsterwalde

Anfahrt: ☐ Bahn: Direkte Verbindung zwischen Berlin und Finsterwalde alle zwei Stunden mit der Regionalbahn RE 5 (Stralsund-Hoyerswerda), Zustieg u. a. Berlin-Zoologischer Garten/Friedrichstraße/Alexanderplatz/Blankenfelde, ☐ Auto: Bundesstraße B96 oder Autobahn A13 (Berlin-Dresden, Abfahrt Bronkow)